

**Kleine Mitteilungen.**

**Die mexikanischen Eisenbahnen.** Das gesamte Eisenbahnnetz Mexikos umfaßte am 1. April 1907: 17 647 km, d. s. 780 km mehr als am 16. September 1905, dazu treten die nicht der Föderation unterstehenden, sondern im Besitze von Einzelstaaten und Privaten befindlichen Strecken mit 4259 km, es ergeben sich demnach zusammen 21 906 km.

Wie die Zentralbahn in ihrer Strecke nach Colima, so haben die Kansas-City und Orientbahn, die Sonora Rio Yaqui und Pacificbahn und die von Tonola ausgehende Pan-Americanbahn bedeutendere Fortschritte gemacht.

Die neue Guadalajara-Guaymas Bahngesellschaft ist mit der allgemeinen Aufnahme der Bahnlinie so gut wie fertig und hat die Pläne der Teilstrecke Guadalajara-Alamos bereits bearbeitet.

Die Verhandlungen wegen Verschmelzung der National- und Centralbahnen haben sich lange hingezogen, sind aber schließlich perfekt geworden und haben ihren Ausdruck in dem Regierungsdekret vom 6. Juli 1907 gefunden, wonach die beiden Gesellschaften Ferrocarril Nacional de Mexico und Compania Limitada del Ferrocarril Central Mexicano unter dem Namen „Ferrocarriles Nacionales de Mexico“ in eine Aktiengesellschaft mit beschränkter Haftpflicht unter Bestätigung der ihnen erteilten Konzessionen fusioniert werden.

Die neue Gesellschaft hat ihren Sitz in der Hauptstadt Mexiko und untersteht der Leitung eines Aufsichtsrats, der sich aus 21 Direktoren zusammensetzt, von denen höchstens neun im Auslande ansässig sein dürfen und in New York einen local board bilden können. Die Direktoren, welche volle Verwaltungsbefugnis im Einklang mit den Festsetzungen der Statuten haben werden, brauchen weder Aktionäre zu sein, noch Aktien zu deponieren, sind nur der Generalversammlung oder deren erwählten Repräsentanten (comisario) für Ausübung ihrer Mandate und in solcher nur für dolo y fraude verantwortlich. Vorläufig soll zur Erleichterung der Organisation der Aufsichtsrat nur aus sieben Personen bestehen und nach und nach vervollständigt werden.

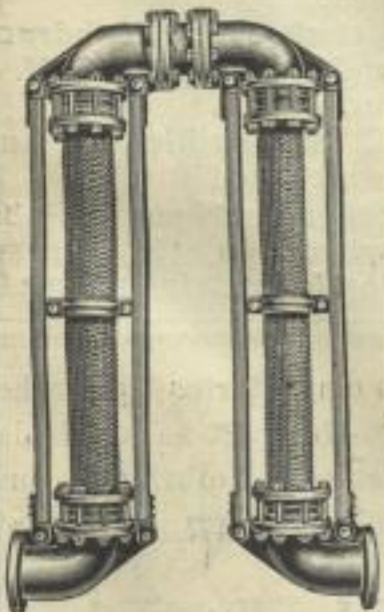
Ein Reerverfonds soll durch Abzug von 5% auf den jährlichen Nettogewinn bis auf 5 000 000 \$ gebracht werden und seine eventuelle weitere Erhöhung nachher den Generalversammlungen überlassen werden.

(Aus einem Berichte des Kaiserl. Konsulats in Mexiko.)

**Ausschreibungen und Projekte.**

**Weitere landwirtschaftliche Versuchsanstalten in Spanien.** Eine Königliche Verordnung vom 12. Oktober d. Js. verfügt die Anlegung eines landwirtschaftlichen Lehr- und Versuchsfeldes mit Bewässerungsanlagen auf dem von der Deputation der Provinz Sevilla überlassenen Landgute „San-

**Wichtig für Dampfleitungen!!!**



**Metallschlauch-Kompensatoren.**

patentiert in allen Industriestaaten.  
Für Dampfdruck bis 30 Atm.

Vermeiden jede Spannung in den Leitungen. — Jahrelang erprobt.  
Grösste Betriebssicherheit.  
Plötzliche Betriebsstörungen ausgeschlossen.

Metallschlauch-Fabrik Pforzheim  
vorm. Hch. Witzemann, G. m. b. H.,  
Pforzheim (Baden).

**W. C. Heraeus,**  
HANAU.

Chicago 1893: Höchste Auszeichnung. — Paris 1900: Grand Prix.  
Gegründet 1851.

*Platinschmelze*

und Fabrikation von Apparaten und sonstigen Gebrauchsgegenständen aus Platin. Electroden D. R. P.

Werkstätte für Apparate aus Feinsilber, Aluminium und Nickel, Aluminium-Schweißverfahren patentiert in den meisten Kulturstaaten.

Fabrikation von elektrisch geheizten Laboratoriums-Oefen nach besonderem, patentiertem Verfahren.

Thermo-elektrische Pyrometer für Temperaturen bis 2000°.

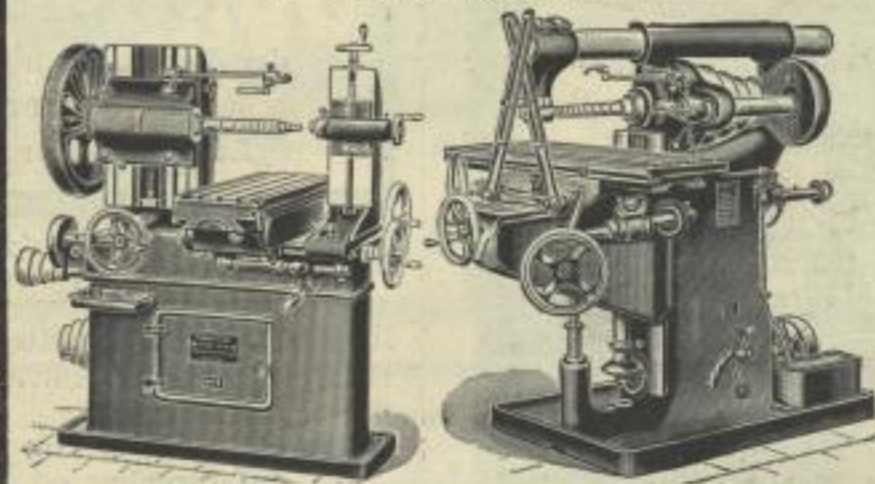
Fabrikation von Glanzpräparaten und Lüstern für die Keramik.

Röhren, Stäbe, Kolben etc. aus Quarzglas nach eigenem Verfahren.

**wfw**

*Wanderer*

**Präzisions-Fräsmaschinen**  
für Metallbearbeitung



Universal-, Plan- und einfache Fräsmaschinen, Automatische Stirn- und Schneckenräder-Fräsmaschinen unter Anwendung v. Schneckenfräsern



Vielseitige  
Anerkennungen

Feinste  
Referenzen.

**Wanderer-Fahrradwerke**

vorm. Winkhofer & Jaenicke, A.-G.  
Schönau b. Chemnitz.